

[Störungen der Standortbestimmung durch elektronische Kriegsführung: Bolt hat erklärt, wie man bei GPS-Problemen ein Taxi bestellen kann](#)

17.06.2026

Das Problem lässt sich in wenigen Sekunden beheben. Aufgrund des Einsatzes von Systemen zur elektronischen Kriegsführung sind Taxikunden immer häufiger mit einer fehlerhaften Standortbestimmung konfrontiert.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Das Problem lässt sich in wenigen Sekunden beheben. Aufgrund des Einsatzes von Systemen zur elektronischen Kriegsführung sind Taxikunden immer häufiger mit einer fehlerhaften Standortbestimmung konfrontiert.

Wie man in solchen Situationen vorgehen sollte, erklärte ein Vertreter von Bolt in der Ukraine in einem Interview mit RBK Ukrajina.

Das Wichtigste:

- Das GPS kann aufgrund elektronischer Störmaßnahmen fehlerhaft funktionieren.
- Der Fahrgast kann den Abholort manuell ändern.
- Die Fahrtkosten werden danach wie üblich berechnet.
- Störungen der Standortbestimmung haben keinen Einfluss auf den Abrechnungsalgorithmus.
- Ein Fahrzeug kann auch ohne korrekte Navigation bestellt werden.

Aufgrund des intensiven Einsatzes von Störmaßnahmen in ukrainischen Städten sind Taxikunden zunehmend mit Störungen der Standortbestimmung konfrontiert.

In solchen Fällen kann die App den Standort des Fahrgastes oder des Fahrers fälschlicherweise bestimmen.

Serhij Pavlyk, Geschäftsführer von Bolt in der Ukraine, erklärte, dass sich das Problem manuell beheben lässt. Seinen Angaben zufolge reicht es aus, wenn der Nutzer den Marker auf der Karte selbst verschiebt und den korrekten Abholort angibt.

„In der App kann man den Abholort jederzeit manuell festlegen – man muss lediglich den Marker auf der Karte verschieben. Das dauert nur wenige Sekunden und löst das Problem“, erklärte er.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 224

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.